



Masterplan Freiraum

Masterplan Freiraum

**Stadt Nürnberg
Umweltausschuss**

12.03.2014

Auftrag

März 2012 Stadtplanungsausschuss /Umweltausschuss

- Einstimmiger Beschluss zur Erstellung eines Gesamtstädtischen Masterplans Freiraum

Projektbearbeitung

Auftraggeber / Federführung

Umweltreferat / Umweltamt

Gutachter

bgmr, Berlin

Begleitung durch stadtinterne AG

UwA, Stpl, SÖR, WS

Leitbild „Kompaktes Grünes Nürnberg 2030“



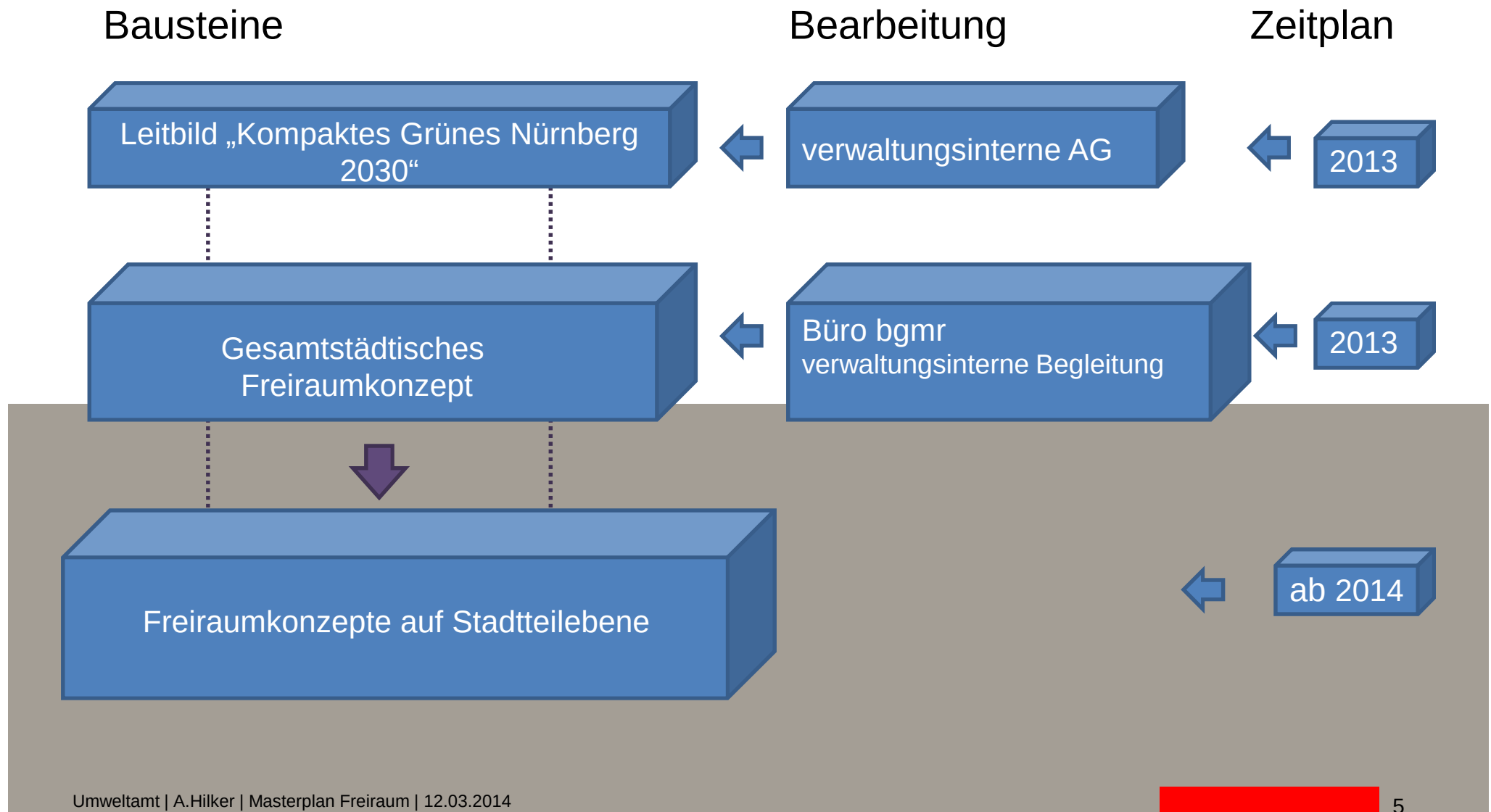
Alltag im Grünen

3 Leitbildthemen mit
jeweils 5 Leitzielen

Nürnberg auf neuen
Wegen

Unverkennbar Nürnberg

Masterplan Freiraum





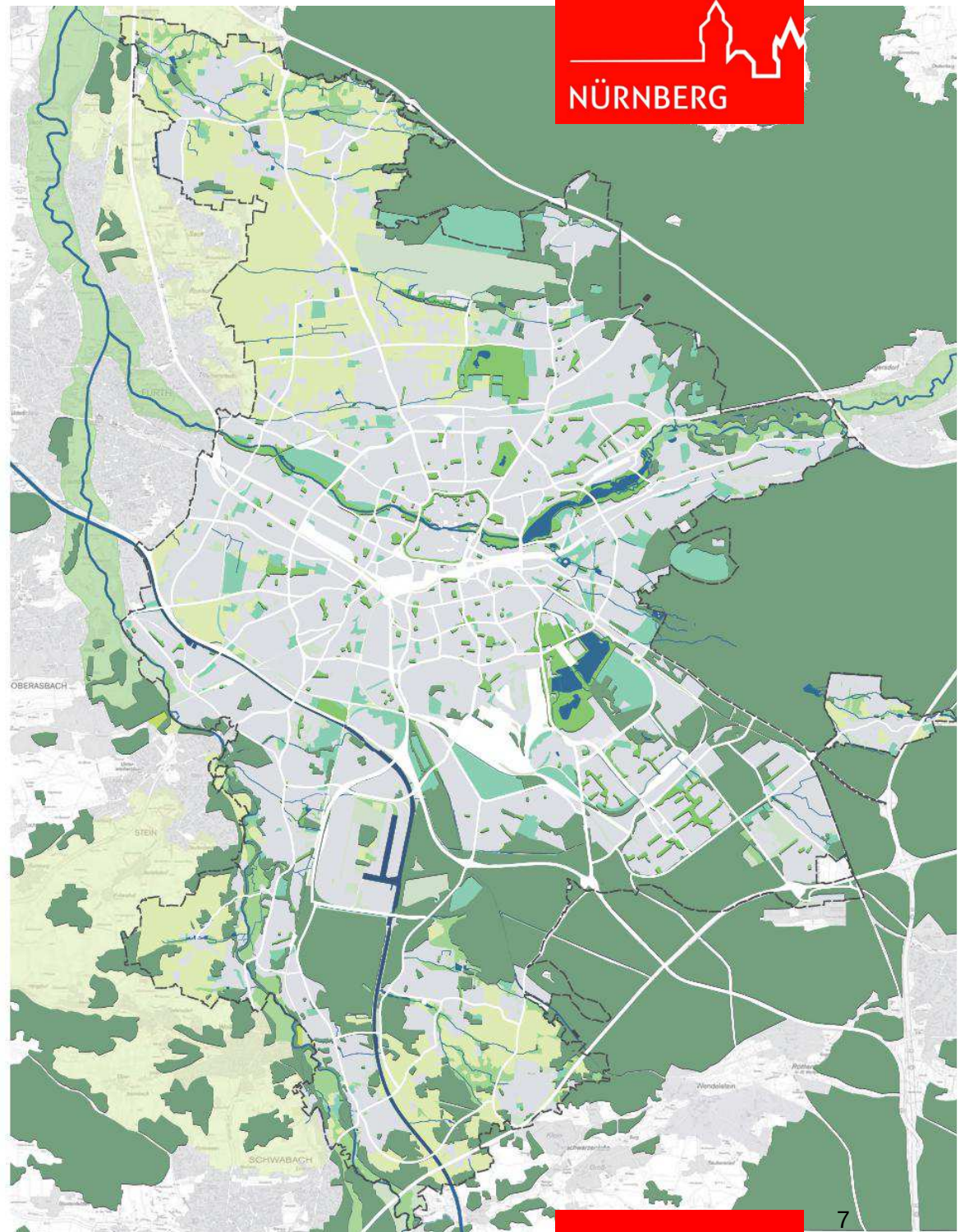
Gesamtstädtisches Freiraumkonzept



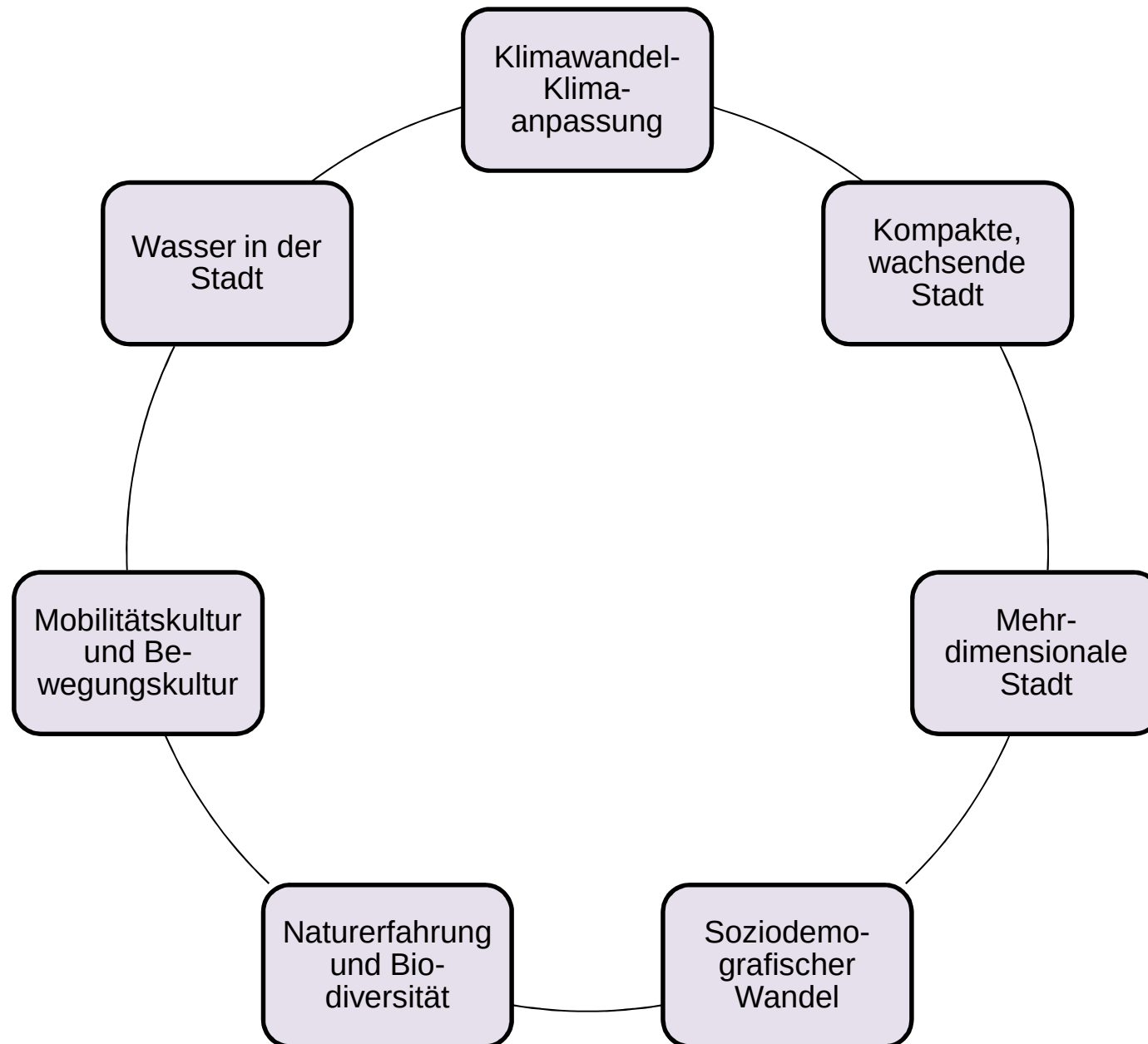
Freiraumstruktur Nürnberg

» 47% der Stadtfläche sind
Grün- und Freiräume (ohne Be-
gleiträume, Brachen)

-  Grün- und Parkanlagen
-  zweckgebundene Freiräume
-  Waldflächen
-  Grünland, landwirtschaftliche Flächen
-  sonstige Grünflächen (wie z.B. straßen-
und bahnbegleitendes Grün; Brachen)



Herausforderungen



Kompakte, wachsende Stadt



Schwerpunkträume mit
prioritärem Freiraumentwick-
lungsbedarf

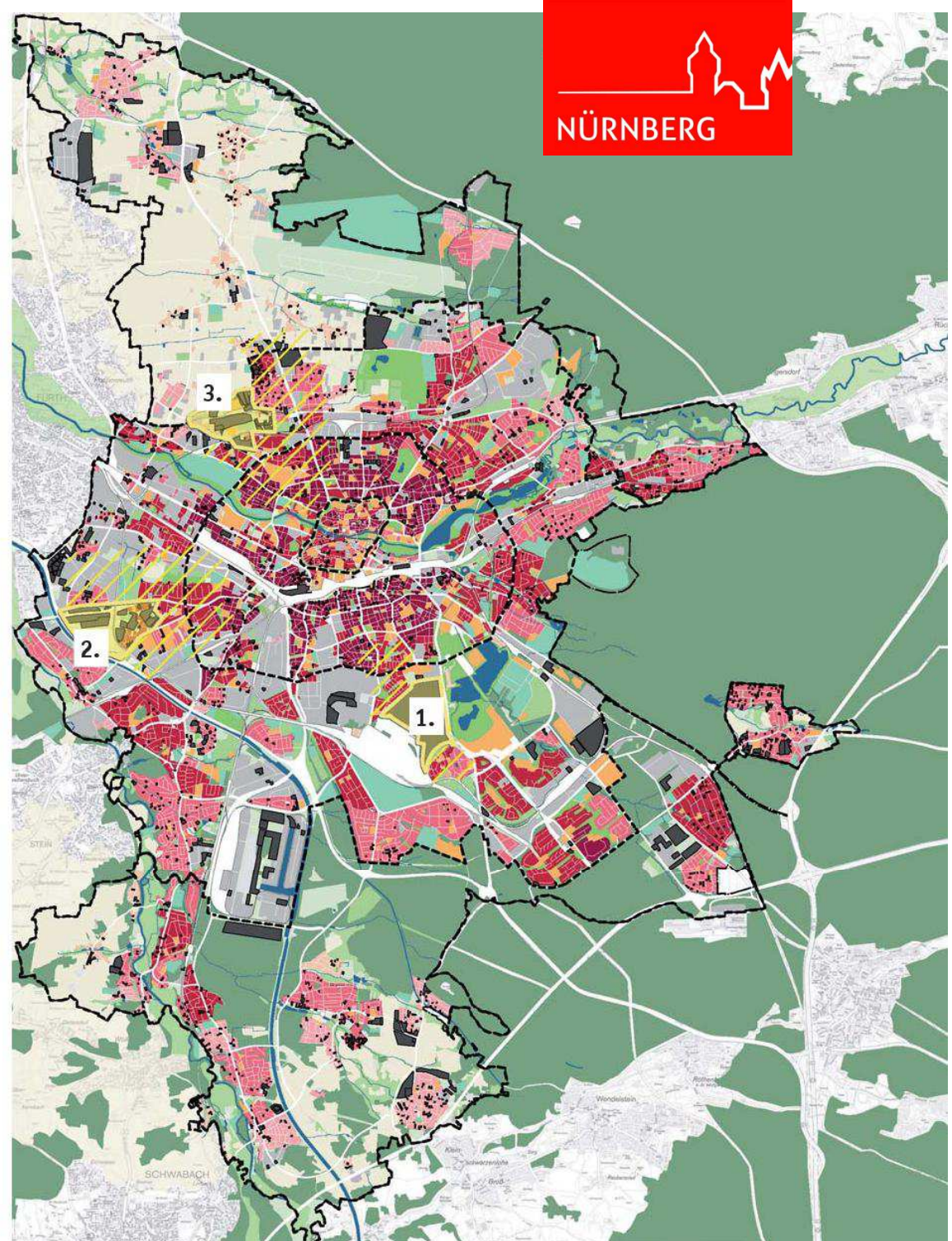
Einwohner pro Hektar



Bauflächenpotentiale (Wohnbau-
flächen, gemischte Bauflächen
und gewerbliche Bauflächen)
Stand Okt. 2012

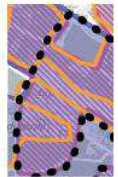
Bestand Industrie und Gewerbe,
Versorgungseinrichtungen,
Glashäuser

Flächen für Gemeinbedarf/ Messe



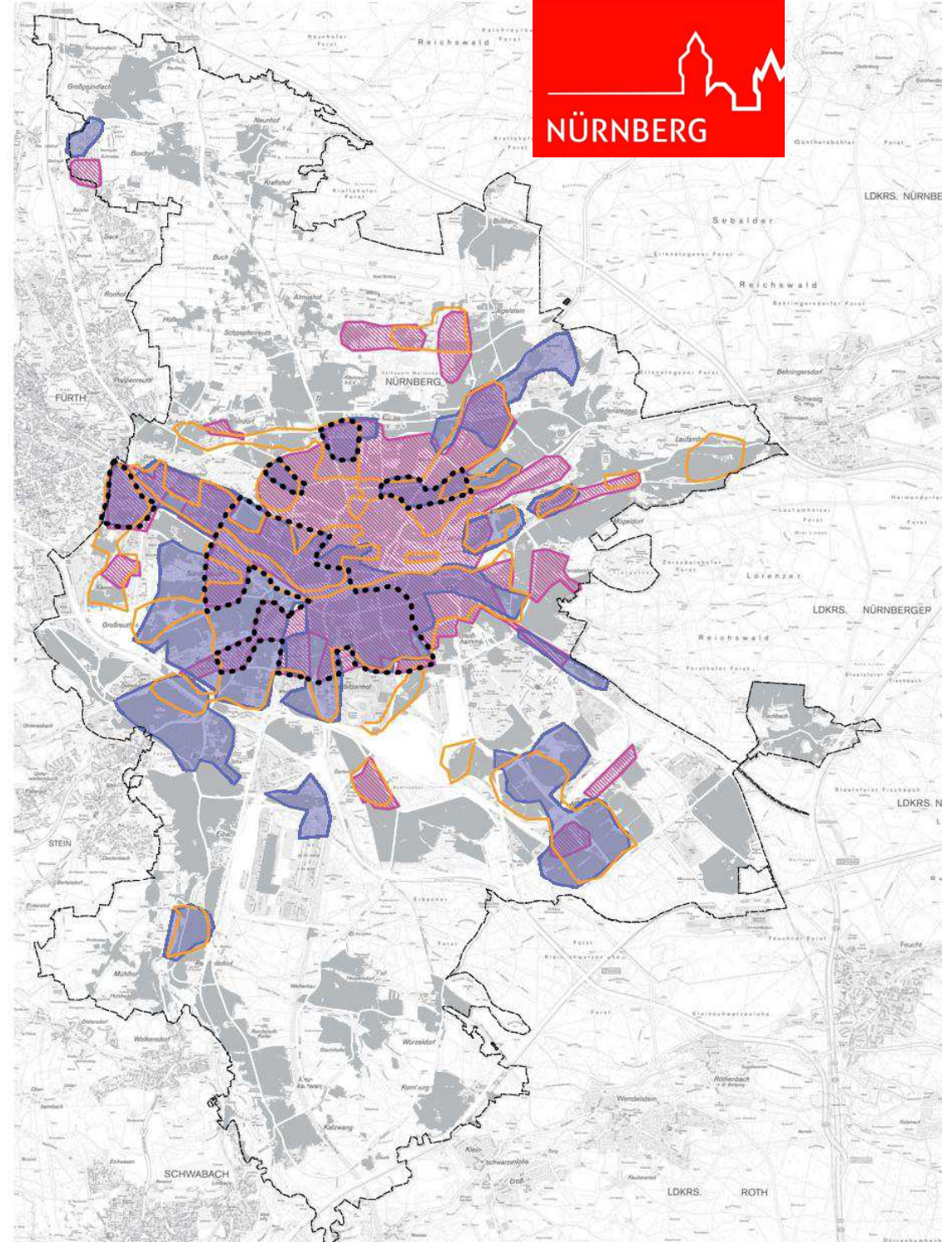
Demografischer Wandel

**öffentlicher Raum =
Ort alltäglicher Kommunikation
und sozialer Kontakte**



Schwerpunkträume mit hohem Handlungsbedarf für die Qualifizierung des öffentlichen Freiraums aufgrund vielfältiger sozialer Gruppen

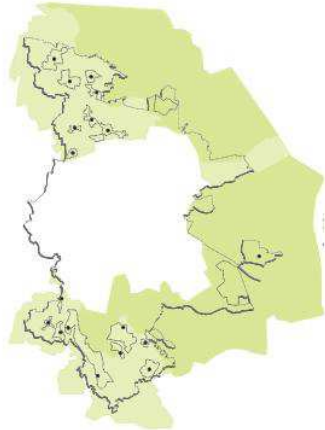
-  Anteil der Einpersonenhaushalte: 50 % u. mehr
-  Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund 40 % u. mehr
-  Anteil der Arbeitslosen an der Erwerbsfähigen Bevölkerung (15- bis 65-Jährige): 5 % u. mehr



Räumliches Konzept

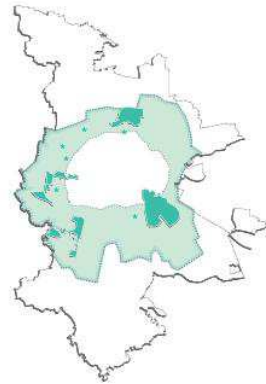
STRATEGISCHE RÄUME

Äußere Landschaften



Natur- und Kulturlandschaften sichern, entwickeln und für die Naherholung qualifizieren!

Außenstadt



Freiräume aktiv entwickeln!

Erweiterte Innenstadt



Freiräume qualifizieren & multicodieren!

Altstadt



Freiräume profilieren!

VERBINDUNGEN

Flusstäler & Kanäle



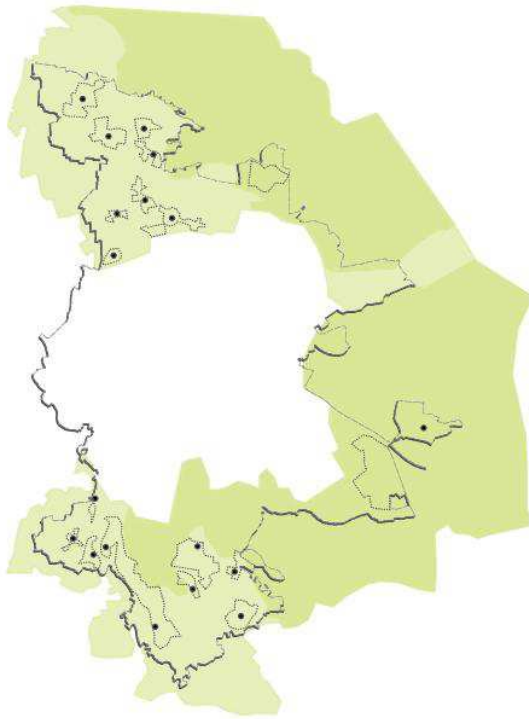
Erlebbarkeit der großen Flusstäler und Kanäle ermöglichen!

Magistralen & Freiraumverbindungen



Magistralen und Freiraumverbindungen in Wert setzen!

Äußere Landschaften



Leitidee:

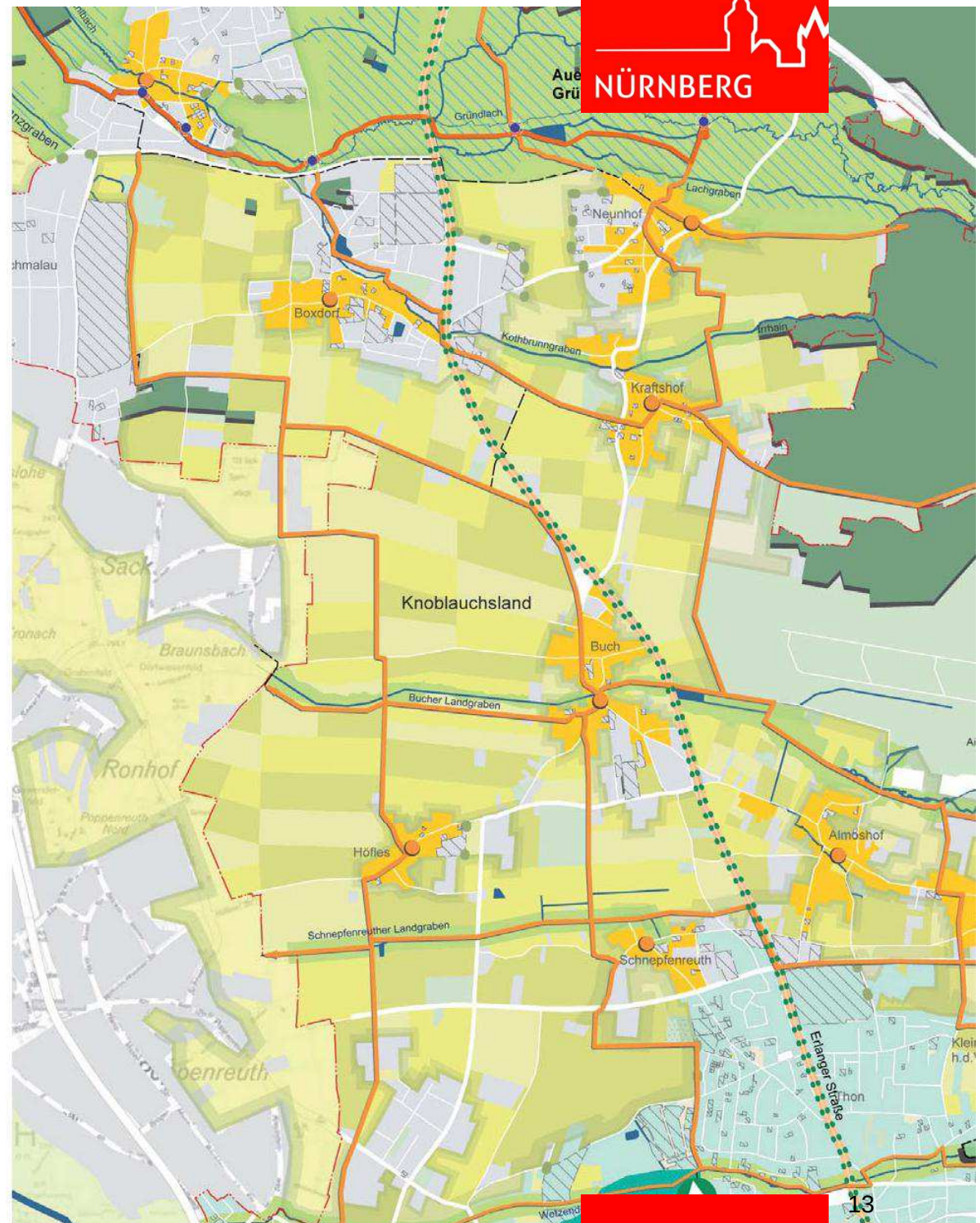
Natur- und Kulturlandschaften sichern, entwickeln und für die Naherholung qualifizieren!

- **Stärkung der Eigenart und Ablesbarkeit der Landschaft**
- **Qualifizierung der Landschaft für die Erholung**
- **Sicherung und Entwicklung der Naturräume**

Äußere Landschaften

Schlüsselmaßnahmen

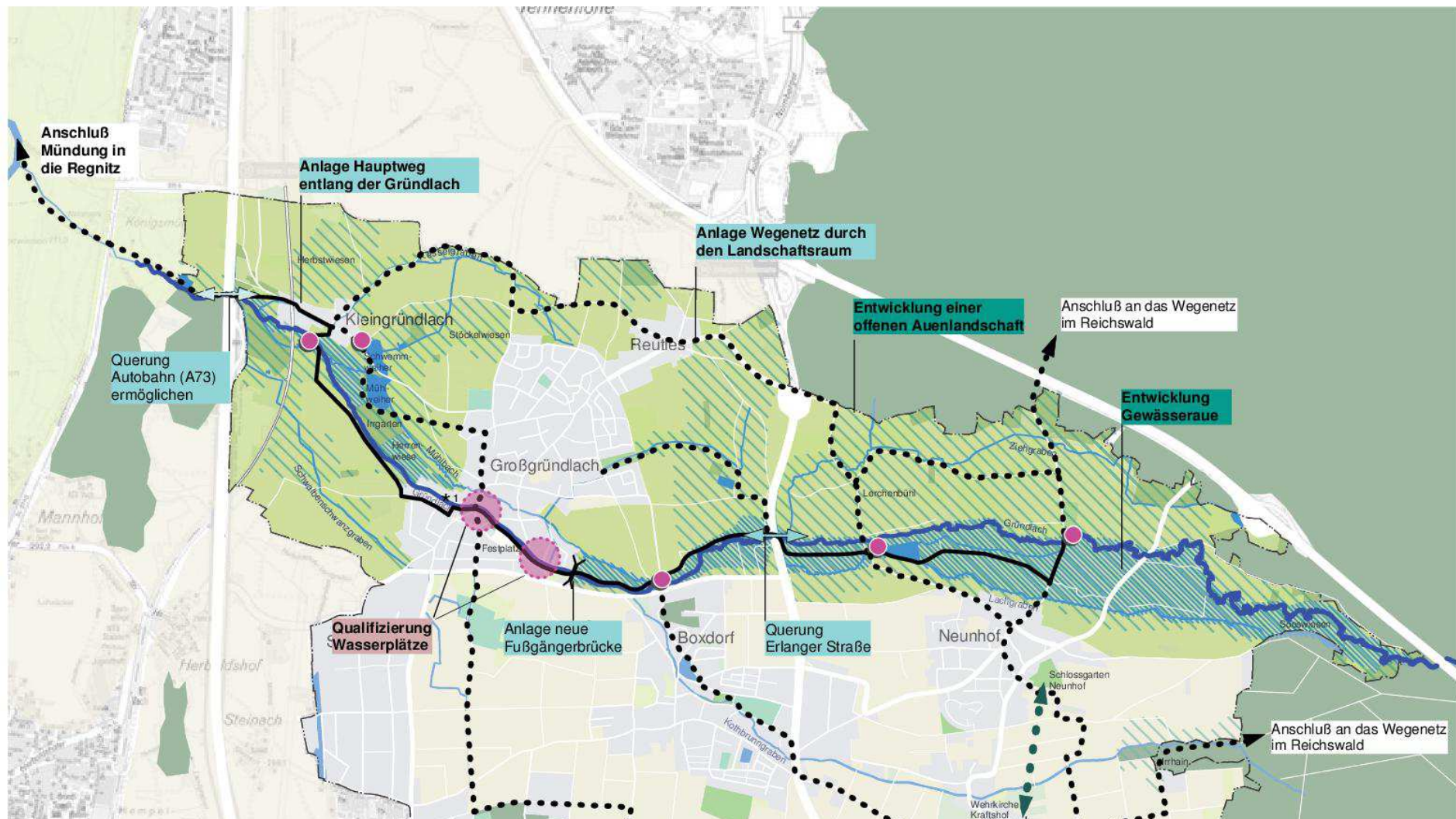
- **Aufwertung der Agrarlandschaften im Norden und Süden**
- **Entwicklung der Bäche und Kleinen Fliegewässer als Landschaftskorridore**
- **Qualifizierung der Mitten und Ränder der Dörfer und Orte in der Landschaft**
- **Aufwertung der Wälder für die landschaftsbezogene Erholung**



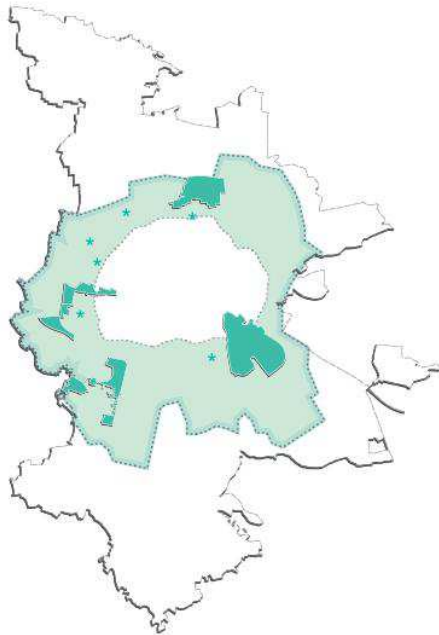
Äußere Landschaften

Entwicklung der Bäche und Kleinen Fliegewässer als Landschaftskorridore

„Auenlandschaft Gründlachtal“



Außenstadt



Leitidee:

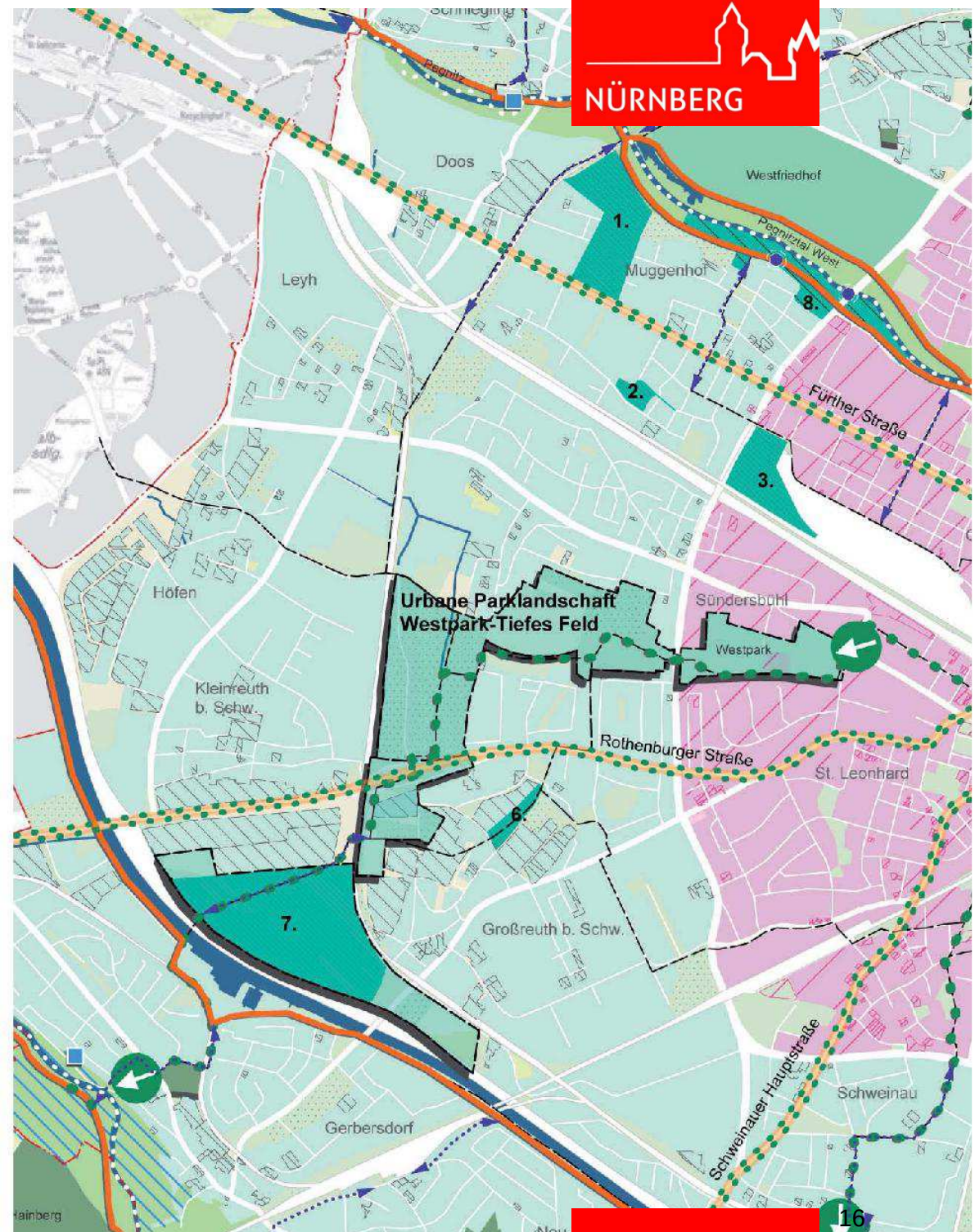
Freiräume entwickeln!

- Parklandschaft als neuer mehrdimensionaler Freiraumtyp
- Transformation als Chance
- Langfristige Optionen sichern

Außenstadt

Schlüsselmaßnahmen

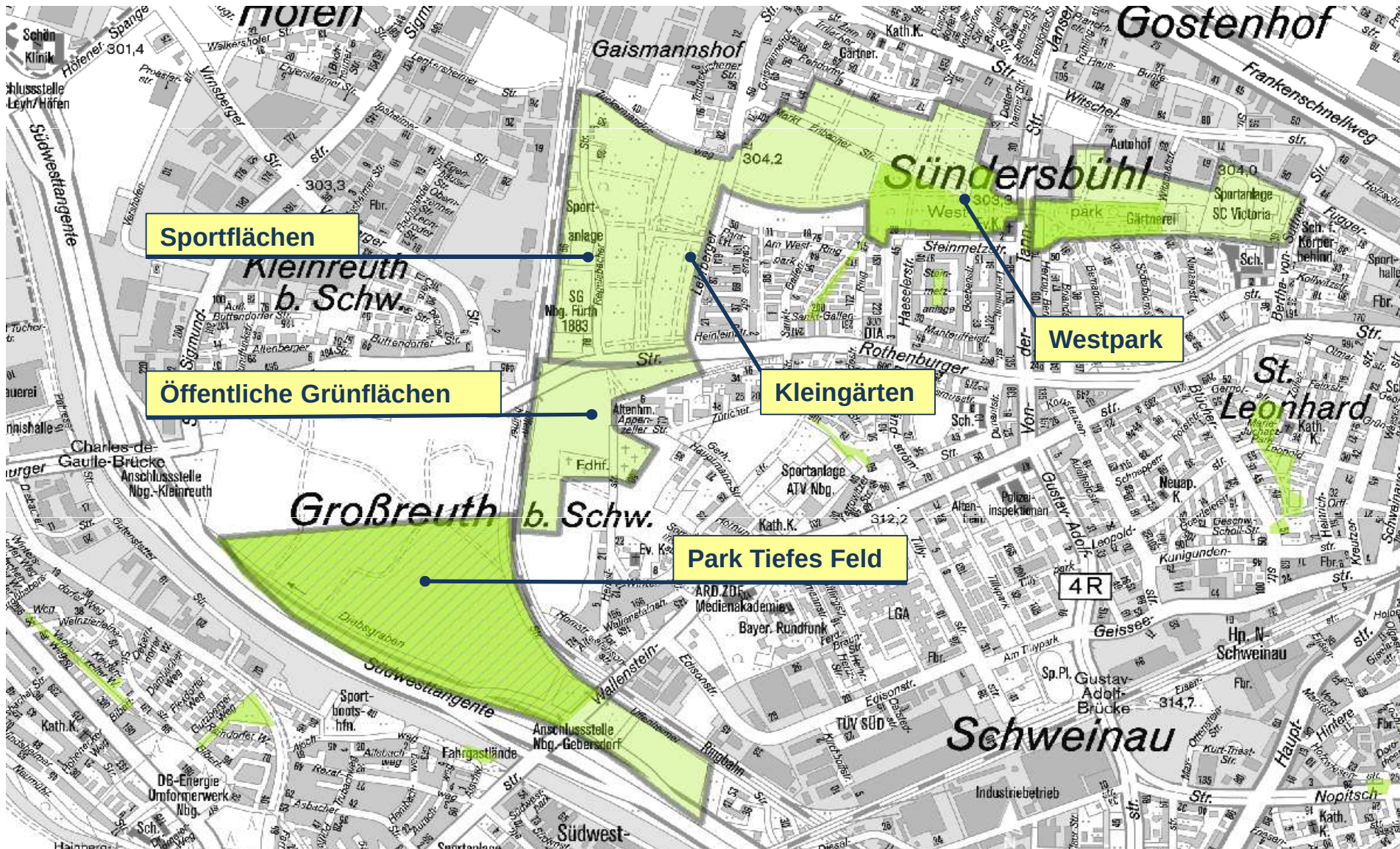
- Entwicklung von Urbanen Parklandschaften
- Förderung von Standortqualitäten durch Freiraumentwicklung
- Sicherung von langfristigen Entwicklungspotentialen für neue Parkanlagen
- Ausbau von mehrdimensionaler Freiraumnutzung bei zweckgebundenen Freiflächen.



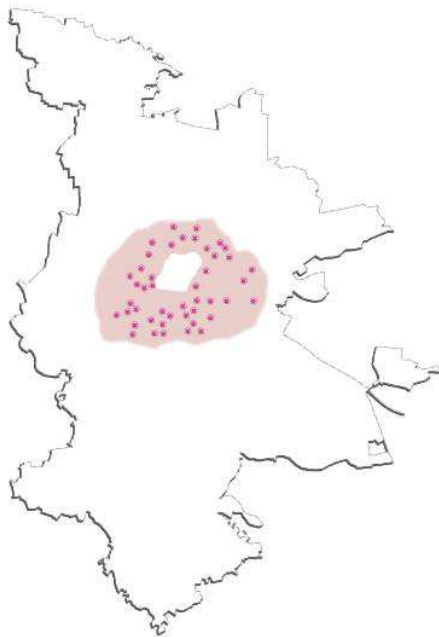
Außenstadt

Urbane Parklandschaften

Beispiel: Westpark- Tiefes Feld



Erweiterte Innenstadt



Leitidee:

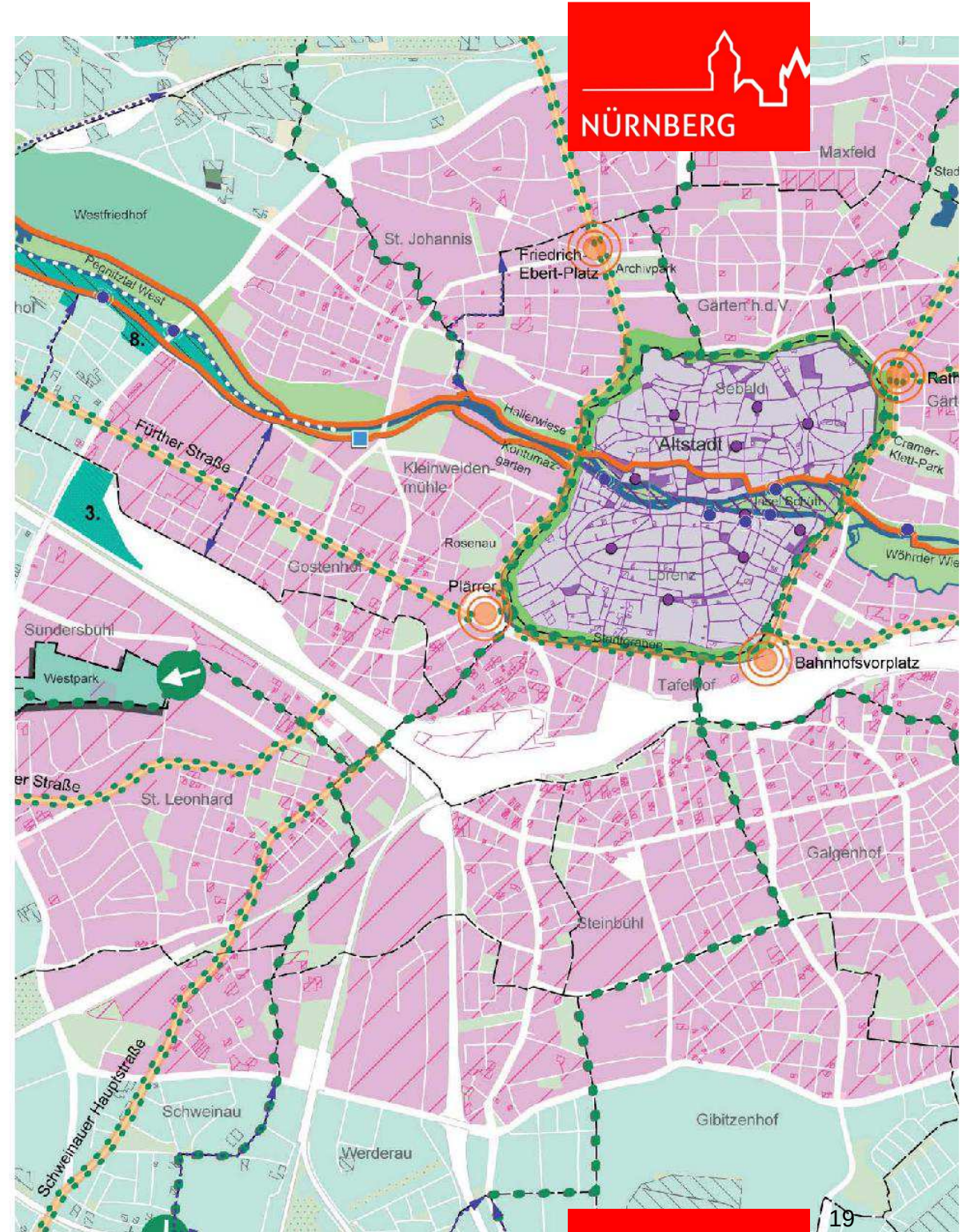
Freiräume qualifizieren & multicodieren!

- **Bestandqualifizierung, Bestandsergänzung und Mehrfachnutzung öffentlicher Freiräume**
- **Aktivierung von Freiraumpotentialen auf privaten Flächen**
- **Qualifizierung der Alltags- und Freizeitwege**

Erweiterte Innenstadt

Schlüsselmaßnahmen

- Initiierung Freiraumqualitätsoffensive Innenstadt
- Einführung Grünflächenfaktor und Freiraumcheck
- Förderung temporärer Nutzungen:
Zwischennutzung/
Mehrfachnutzung/
Nischennutzung



Umsetzungsstrategien



Öffentlichkeits- beteiligung Freiraumentwicklung zum Mitmachen

- > Straßenbaumoffensive
- > Hofbegrünung Klima+
- > Agentur: Mehrfach- und
Zwischennutzung
- > Beteiligungsverfahren:
Kleine Maßnahmen in den
Stadtquartieren
- > Kooperatives Konzept
Knoblauchsland
- > Ausbau Jugendfond



Programmatische Strategien

- > Freiraumcheck
- > Grünflächenfaktor
- > Generationsübergreifende und
integrative Freiraumentwicklung
„Design for all“
- > Veranstaltungsmanagement mit
Pflegevereinbarungen
- > Freiraumqualitätsoffensive
Innenstadt
- > Freiraumkonzepte Urbane
Parklandschaften
- > Integrierte Freiraumkonzepte auf
Stadtteilebene



Aktionsplan 2020 Ein Zeichensetzen in den ersten 5 Jahren

- > Natur- und
Kulturlandschaft sichern,
entwickeln und für die
Naherholung qualifizieren
- > Freiräume aktiv
entwickeln
- > Freiräume qualifizieren
und multicodieren
- > Freiräume profilieren
- > Magistralen und
Freiraumverbindungen in
Wert setzen
- > Erlebbarkeit der großen
Flusstäler und Kanäle
ermöglichen

Aktionsplan 2020

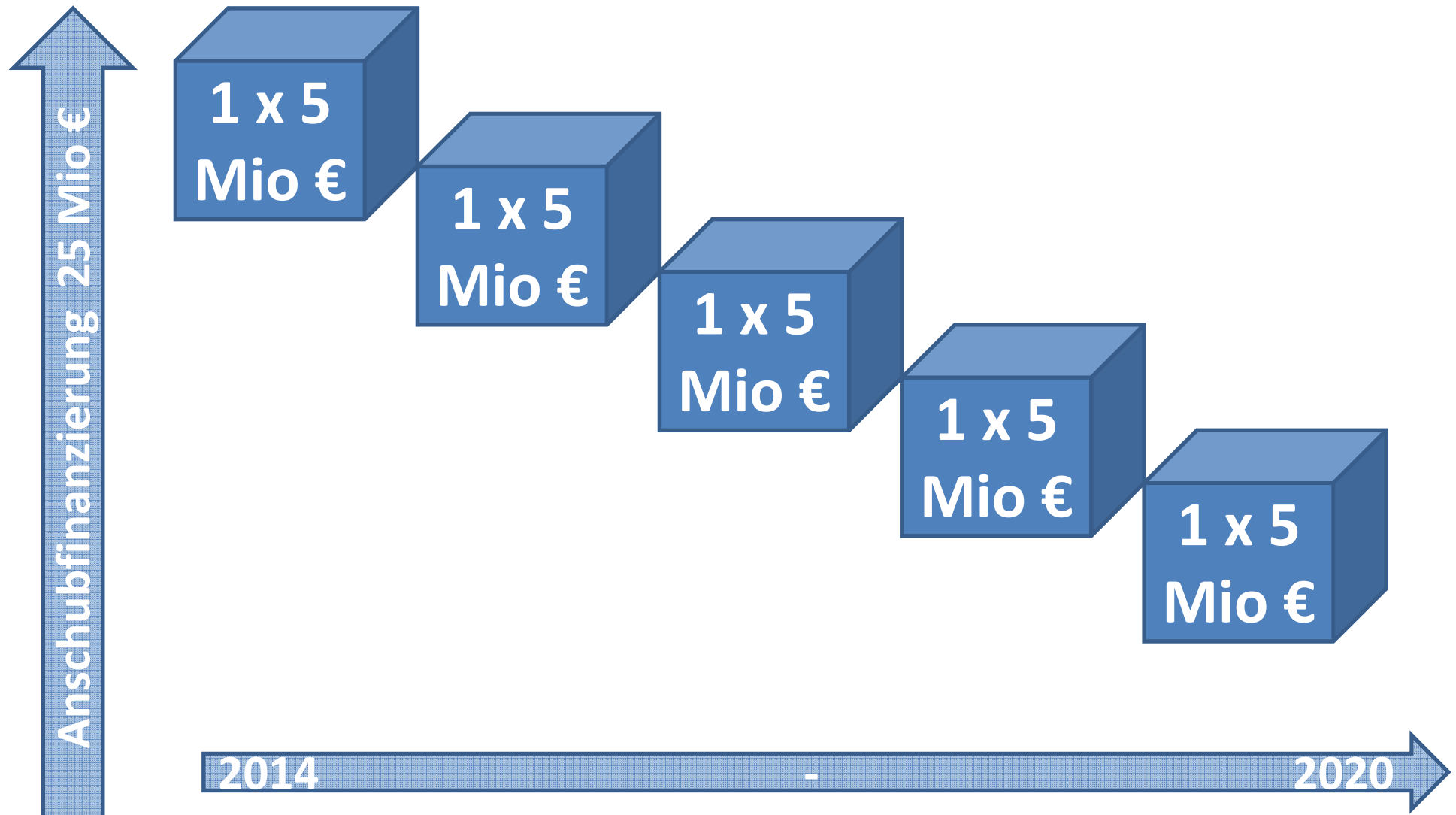


Aktionsplan 2020

Ausschnitt Altstadt



Umsetzung Aktionsplan 2020



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Umweltreferat

Umweltamt/Umweltplanung
Lina-Ammon-Straße 28
90471 Nürnberg

Andrea Hilker

+49 (0)9 11 / 231-2319
andrea.hilker@stadt.nuernberg.de

